

## Programm

- Ab 9:00 Uhr** Ankommen und Begrüßungskaffee
- 09:30 Uhr** Begrüßung und Grußwort durch Schirmherr Oberbürgermeister Thomas Ebersberger
- 09:45 Uhr** Interaktives Kennenlernen
- 10:15 Uhr** Workshop - Phase 1
- 12:45 Uhr** Mittagessen (Catering)
- 13:30 Uhr** Workshop - Phase 2
- 15:30 Uhr** Ausklang: Kurze Zusammenfassung des Tages mit Blitzlichttrunde
- 15:45 Uhr** Ende des Vereinstages

Die Veranstaltung ist kostenfrei und findet im Evangelischen Zentrum in der Richard-Wagner Str. 24 statt. Die Platzzahl ist auf 25 Personen je Workshop begrenzt.



## Anmeldung

Zur besseren Planung geben Sie bitte bei der Anmeldung an, welche zwei Workshops Sie besuchen möchten. Schicken Sie hierfür eine Anmeldung per E-Mail an

[info@freiwilligen-zentrum-bayreuth.de](mailto:info@freiwilligen-zentrum-bayreuth.de)  
oder telefonisch **0921 51 41 16**.

**Anmeldeschluss: 11. September 2024**

**Bitte geben Sie folgende Informationen bei Ihrer Anmeldung an:**

- Kontaktdaten (Vor- und Nachname, Anschrift, Telefonnummer)
- Initiative, Verein oder Organisation
- Zwei Workshops, an denen Sie teilnehmen möchten
- Allergien oder Unverträglichkeiten

**Termin:** 28. September 2024, 09:00 - 15:45 Uhr  
**Ort:** Evangelisches Zentrum, Richard-Wagner-Straße 24, 95444 Bayreuth

In Kooperation mit



Gefördert von



Bayerisches Staatsministerium für  
Familie, Arbeit und Soziales



**Freiwilligen Zentrum Bayreuth**  
Schlossberglein 4  
95444 Bayreuth  
Telefon 0921 514116  
[info@freiwilligen-zentrum-bayreuth.de](mailto:info@freiwilligen-zentrum-bayreuth.de)  
[www.freiwilligen-zentrum-bayreuth.de](http://www.freiwilligen-zentrum-bayreuth.de)

Samstag, 28. September 2024

# Stadt, Land, Verein

Wie ich in meinem Verein  
viel bewirken kann



Workshops und Austausch zu  
Öffentlichkeitsarbeit im  
Verein, Vorstandsfindung &  
Motivation



FREIWILLIGEN  
ZENTRUM  
Bayreuth

## Liebe Ehrenamtliche,

Vereine sind eine wichtige Grundlage für das soziale Miteinander, für Zusammenhalt und Teilhabe in diesen Tagen. Ohne ein funktionierendes Vereinswesen ist ein gemeinschaftliches, ansprechendes Leben in unserer Gesellschaft, auch in unserer Stadt undenkbar. Dessen ungeachtet stehen die Vereine in der heutigen Zeit vor vielfältigen Herausforderungen. Die Zahl der ehrenamtlich Engagierten in Bayern wächst kontinuierlich. Dennoch wird die Suche nach dauerhaft tatkräftigen Personen in den Vereinen gleichzeitig immer schwieriger. Damit trotzdem alles läuft, sind Vereine aber vor allem auf längerfristig Engagierte angewiesen.

Um Sie in Ihrer Arbeit als Ehrenamtliche im Verein zu unterstützen, bietet das Freiwilligen Zentrum Bayreuth in Kooperation mit dem Landesnetzwerk Bürgerschaftliches Engagement Bayern e. V. (LBE Bayern) den Vereinstag an. Am 28. September sollen wichtige Aspekte mit Fachleuten gemeinsam diskutiert werden, die dabei helfen wollen, das Vereinsleben besser, attraktiver, effizienter und transparenter zu gestalten. Es geht dabei insbesondere um folgende Fragen: Welche rechtlichen Grundlagen gibt es zu beachten? Wie können ansprechende Rahmenbedingungen für Freiwillige geschaffen werden? Und welche Tipps und Tricks gibt es für das Vereinsmanagement?

Ich danke Ihnen allen, die sich ehrenamtlich mit Ihrer Bereitschaft und Ihrer Freizeit in unseren Vereinen einbringen, denn Sie als Ehrenamtliche sind ein großer Schatz für unsere Stadt. Durch Ihren Einsatz bleibt unsere Stadt lebendig und bietet Entfaltungsmöglichkeiten für Groß und Klein.

Ich bin mir sicher, dass auch dieser Vereinstag großen Anklang finden wird und freue mich auf eine rege Teilnahme, interessante Gespräche und nette Begegnungen.

Ihr



Thomas Ebersberger  
Oberbürgermeister der Stadt Bayreuth



## Vier WORKSHOPS, die Ihre ehrenamtliche Arbeit unterstützen

### WORKSHOP 1 um 10:15 Uhr: Gezielte Öffentlichkeitsarbeit im Verein

**Müssen wir eigentlich auf Facebook und Instagram sein und auch noch einen Newsletter verschicken?** Welche unserer Themen sind für Pressearbeit geeignet? Welche Kommunikationskanäle passen eigentlich zu uns und können wir es überhaupt leisten, sie zu pflegen? Solche Fragen stellen sich viele Vereine und gemeinnützige Organisationen.

Der Schlüssel zu passenden Antworten liegt in einer gezielten Öffentlichkeitsarbeit: Im Workshop erfahren die Teilnehmenden, wie sie ihre Ziele und Zielgruppen analysieren und geeignete Kommunikationskanäle auswählen. Sie erhalten einen Überblick über die Vor- und Nachteile gängiger Kanäle, von Lokalpresse über Social Media bis Newsletter und diskutieren über Beispiele aus Ihrer Praxis. Geeignet für alle, die schon etwas Erfahrung mit Presse- und Öffentlichkeitsarbeit mitbringen.

**Referentin:** Katrin Poesche, freie Journalistin und Redakteurin

### WORKSHOP 2 um 10:15 Uhr: Führungskräfte suchen und finden

**Vereinsvorstände zu finden und zu binden gestaltet sich für viele Vereine zunehmend schwieriger.** Laut aktuellen Befragungen haben rund 85 % der Vereine Probleme, die Leitungsgremien neu zu besetzen. Mitglieder, die dafür infrage kämen, haben zum Beispiel Befürchtungen, der großen Anzahl an Herausforderungen nicht gewachsen zu sein oder im Schadensfall persönlich haftbar gemacht zu werden. Es ist deshalb wichtig, diese Vorurteile abzubauen und die (Mit-)Arbeit im Vorstand attraktiv zu gestalten. Dabei spielt teamorientiertes Vereinsmanagement eine immer größere Rolle.

Die Teilnehmenden erhalten im Workshop praxiserprobte Tipps für die erfolgreiche Suche nach neuen Vorstandsmitgliedern. Außerdem beleuchten wir die folgenden Fragen näher:

- Wozu braucht es einen Vorstand?
- Wo und wie finden wir unseren neuen Vorstand?
- Wie können wir junge Mitglieder für die Mitarbeit im Vorstand begeistern?

**Referent:** Karl Bosch, zertifizierter Coach und Mediator

### WORKSHOP 3 um 13:30 Uhr: Storytelling in der Öffentlichkeitsarbeit: mit Geschichten überzeugen

**Mitgliederversammlungen, Sommerfeste und Spendenaktionen haben alle – aber haben Sie schon gewusst, dass Ihr Verein/Ihre Organisation auch ganz eigene Geschichten hat, die man erzählen kann?** Storytelling ist ein gutes Werkzeug, um neuen Schwung in die Öffentlichkeitsarbeit zu bringen, zum Beispiel für den nächsten Presseartikel. Außerdem hilft es Ihnen dabei, regelmäßig passende Themen für Ihre Social-Media-Kanäle zu finden – denn dort ist das Storytelling sehr verbreitet.

In dieser Fortbildung schauen wir uns an, wie man erzählt, statt nur zu berichten. Zum Ausprobieren bekommen Sie einige Rezepte an die Hand, mit denen Sie Texte und Beiträge einfach selbst gestalten und die Geschichte Ihres Vereins/Ihrer Organisation anschaulich erzählen können. Geeignet für alle, die schon etwas Erfahrung in der Öffentlichkeitsarbeit mitbringen.

**Referentin:** Katrin Poesche, freie Journalistin und Redakteurin

### WORKSHOP 4 um 13:30 Uhr: Motivierte Vereinsmitglieder - Motivationsmodell

**Motivation und Ehrenamt gehen im Idealfall Hand in Hand – in der Realität klappt das aber nicht immer.** Woran das liegen kann und wie sich das Vereinsleben motivationsförderlich gestalten lässt, schauen wir uns in diesem Workshop an. Grundsätzlich sind alle Menschen motiviert: Jeder Mensch hat seine eigenen Motive, die zur Handlungsbereitschaft führen. Setzt sich ein Mitglied nicht (mehr) für den eigenen Verein ein, hat ihn oder sie vermutlich etwas demotiviert. Ein Motivationsmodell kann dabei helfen, die Zusammenhänge besser zu verstehen und gegenzusteuern. Sie erfahren, wie Sie ihre Mitglieder dauerhaft für die Mitarbeit im Verein motivieren können.

Folgende Punkte beleuchten wir näher:

- Motivieren oder Demotivation verhindern?
- Motivation durch Anerkennung und Wertschätzung
- Motivation durch Delegation
- Motivation durch Kommunikation
- Persönlichkeitstypen erkennen

**Referent:** Karl Bosch, zertifizierter Coach und Mediator